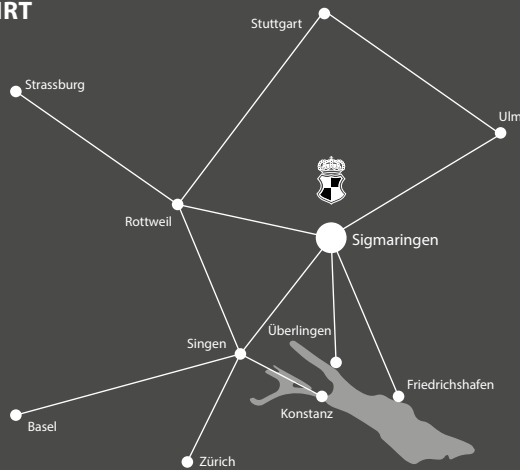


ANFAHRT



Bilder: Alex Savarino, Reiner Löbe,
Unternehmensgruppe Fürst von Hohenzollern



HOHENZOLLERNSCHLOSS SIGMARINGEN

SCHLOSSBRAND 1893

EINTRITTSPREISE REGULÄRE SCHLOSSBESICHTIGUNG

Kombiticket Schloss und Waffenhalle
(Schloss mit Führung und Audiotour durch die Waffenhalle)
Erwachsene: 12,50 € / Ermäßigung: 11,50 € / Kinder: 7,00 €
Eintritt Schloss Sigmaringen mit Führung
Erwachsene: 9,50 € / Ermäßigung: 8,50 € / Kinder: 5,00 €

ÖFFNUNGSZEITEN

Das Hohenzollernschloss hat zwischen März und Dezember täglich für Sie geöffnet (außer am 24., 25. und 31. Dezember). Die Führungen finden durchgehend ohne feste Uhrzeiten statt, zirka alle 30 Minuten.

Sommersaison April bis Oktober:
Täglich 09:00 bis 17:00 Uhr

Wintersaison November, Dezember und März:
Täglich 10:00 bis 16:00 Uhr

Gerne öffnen wir für Ihre Reisegruppe auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten unsere Pforten.

Unternehmensgruppe Fürst von Hohenzollern

Hohenzollernschloss Sigmaringen
Karl-Anton-Platz 8, 72488 Sigmaringen
Tel.: +49 (0)7571/729-230, Fax: +49 (0)7571/729-255
besichtigung@hohenzollern.com
www.hohenzollern-schloss.de





Einsatztagebuch		19. April 1861	20. April 1861	21. April 1861	22. April 1861	23. April 1861	24. April 1861	25. April 1861	26. April 1861	27. April 1861	28. April 1861	29. April 1861	30. April 1861	
19. April 1861	08:00 Uhr	Die Besatzung des Schlosses wurde durch den Brandmeister des Schlosses informiert, dass ein Feuer im Schloss ausgebrochen sei. Die Besatzung wurde sofort alarmiert und die Feuerwehr wurde gerufen.	19. April 1861	08:00 Uhr	Die Feuerwehr ist im Schloss angekommen und hat die Brandstelle gefunden. Die Feuerwehr hat versucht, das Feuer zu löschen, aber es ist nicht gelungen.	19. April 1861	08:00 Uhr	Die Feuerwehr hat versucht, das Feuer zu löschen, aber es ist nicht gelungen. Die Feuerwehr hat versucht, das Feuer zu löschen, aber es ist nicht gelungen.	19. April 1861	08:00 Uhr	Die Feuerwehr hat versucht, das Feuer zu löschen, aber es ist nicht gelungen. Die Feuerwehr hat versucht, das Feuer zu löschen, aber es ist nicht gelungen.	19. April 1861	08:00 Uhr	Die Feuerwehr hat versucht, das Feuer zu löschen, aber es ist nicht gelungen. Die Feuerwehr hat versucht, das Feuer zu löschen, aber es ist nicht gelungen.

BRANDHEISS- DER ROTE HAHN UND DER FEUERREGEN

„Es brennt im Schlosse! Wir haben zuerst aus einem Fenster der Nordseite eine Flamme züngeln gesehen und bis wir den unsrigen das Schadenswort zugerufen hatten brannte der ganze Dachstuhl lichterloh.“ So berichtete ein Zeitzeuge .

Anhand eines historischen Einsatztagebuches, werden die dramatischen Stunden nach dem Brand und der Kampf mit dem entfesselten Element in dieser Führung geschildert. Unser preußischer Brandmeister nimmt Sie mit in das 19. Jahrhundert und erzählt von der spannenden Geschichte. Wie schaffte die Feuerwehr mit ihren Gerätschaften und der damaligen Schutzausrüstung so viele Möbel und Kunstgegenstände zu retten. Welche Räumlichkeiten wurden von dem Brand verschont und wie wurde der Brandschutz beim Wiederaufbau berücksichtigt.

Dies und noch viel mehr erfahren Feuerwehrverrückte und Nichtinfinzierte in dieser brandheißen Führung. Wir empfehlen Ihnen diese beeindruckende Führung mit einem Löschbier und einer kleinen Gaumenfreude abzurunden.

INFO

Führungsdauer: 90 Minuten

Preis: 14 € pro Person in der Gruppe ab 20 Personen
(< 20 Personen Mindestpauschale 280€)

Auf Wunsch zubuchbar:

Löschbier und kleine Gaumenfreude

Preis: 4,50 € pro Person